

Luftsportgeräte-Kennblatt Hängegleiter

Geräte-Kennblatt Nr.: *DHV 01-0421-06*

Ausgabe: *0*

Datum: *30.10.2006*

I. Zulassung

1. Gerätemuster: *Kite*
2. Hersteller: *Bautek Fluggeräte GmbH*
3. Inhaber der Musterprüfbescheinigung: *Bautek Fluggeräte GmbH*
4. Datum der Musterprüfung: *30.10.2006*

II. Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Gerätegewicht (ohne Packsack kg): *30,4*
2. Zulässiges Startgewicht minimal (kg): *90* maximal (kg): *149*
3. Maximal zulässige Geschwindigkeit (km/h): *90*
4. Anzahl der Sitze: *1*
5. Klasse: *2*
6. Lage des Aufhängepunktes, gemessen vom vorderen Ende des Kielrohres,
minimal (mm): *1315* maximal (mm): *1340*
Lage des Aufhängepunktes über Kielrohr-Oberkante (mm): *110*
7. Speedbar: *Ja* Variable Geometrie: *Ja*
Steuerhilfen: *keine*
8. Segellaten im Untersegel (Stück): *6* im Obersegel (Stück): *21*
9. Kieltaschenhöhe über Kielrohr-Oberkante,
vorne (gestreckt, mm): *50* hinten (gedrückt, mm): *0*

10. Gestützte Segellatten über Kielrohr-Oberkante, von innen nach außen, (mm)

VG gespannt, 1. Latte: -85	2. Latte: -70	3. Latte: -63	4. Latte: -67
VG gespannt, 5. Latte: -95	6. Latte:	7. Latte:	8. Latte:
VG gespannt 9. Latte:	10. Latte:		
VG entspannt, 1. Latte: -65	2. Latte: -35	3. Latte: -23	4. Latte: -44
VG entspannt, 5. Latte: -97	6. Latte:	7. Latte:	8. Latte:
VG entspannt 9. Latte:	10. Latte:		

11. Swivelgestützte Segellatte über Kielrohr-Oberkante (mm)

VG gespannt:

VG entspannt:

12. Randbogen-Ende über Kielrohr-Oberkante (mm)

VG gespannt:

VG entspannt:

13. Seitenrohr-Ende über Kielrohr-Oberkante (mm)

Gerät auf Basis stehend, VG gespannt: -280

VG entspannt: -300

Gerät auf Turm stehend, VG gespannt:

VG entspannt:

14. Zugelassen für Windenschlepp: Ja

für UL-Schlepp: Ja

15. Nachprüffrist: 60 Mo

16. Sonstige Besonderheiten:

Turmgerät ohne Lufflines. Winkel der Schränkungsanschlänge zum Kiel: VG gespannt, innerer Swivel 7,65° äusserer Swivel 12,65° VG entspannt, innerer Swivel 9,2° äusserer Swivel 14,0°m. Optionen: Alu Speedbar rund, Bautek Heckflosse.

III. Betriebsanweisungen

Betriebsanleitung in der genehmigten Fassung vom 30.10.2006.